

Antrag
des Landes Niedersachsen

Entschließung des Bundesrates zur Abwehr von Gefahren durch die
Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE)
- Antrag des Landes Baden-Württemberg -

Punkt 11 der 733. Sitzung des Bundesrates am 18. Dezember 1998

Der Bundesrat möge beschließen:

Der Antrag des Landes Baden-Württemberg wird wie folgt geändert:

1. Der letzte Satz des zweiten Absatzes wird wie folgt gefaßt:
Der Bundesrat begrüßt die Bemühungen der Bundesregierung zur Abwendung dieses Beschlusses und fordert die Bundesregierung auf, alle Möglichkeiten, auch des nationalen Alleingangs, zu prüfen, um das Verbringen von Fleisch und Fleischerzeugnissen von Rindern aus dem Vereinigten Königreich nach Deutschland zu verhindern.
2. In der letzten Zeile des Antrages vor der Begründung wird nach dem Wort "Rinderenzephalopathie" eingefügt: "bezüglich der das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland betreffenden Vorschriften soweit möglich"
3. In der Begründung wird im dritten Absatz die Zahl "2500" durch die Zahl "1600" ersetzt.

Begründung : (nur für das Plenum)

Nachdem mit der Entscheidung 98/256/EG in Verbindung mit der Entscheidung 98/351/EG mit Wirkung vom 01.06.1998 bereits bestimmte Lockerungen für den Export von Rindfleisch aus Nordirland beschlossen worden sind, hat der EU-Agrarrat am 23./24. November 1998 mit großer Mehrheit

- bei vier Enthaltungen - gegen das alleinige Votum der Bundesrepublik Deutschland auch eine Lockerung des Ausfuhrverbotes von Großbritannien vorgesehen.

Zwar ist die einschlägige Entscheidung 98/692/EG vom 25.11.1998 schon im ABl. EG Nr. L 328 S. 28 veröffentlicht; der Export kann aber erst nach weiteren Überprüfungen und

Ausgeliefert am
18. DEZ. 1998

Festlegung des Datums für die Versendung von Rindfleisch durch die Kommission vorgenommen werden.

Daher sollte die Bundesregierung zunächst aufgefordert werden, alle möglichen Maßnahmen zur Verhinderung der Verbringung von britischem Rindfleisch nach Deutschland zu prüfen.

Auch darf nicht übersehen werden, daß angesichts fehlender Verbraucherakzeptanz in Deutschland keine Nachfrage nach britischem Rindfleisch bestehen wird.

Vor dem Hintergrund, daß bei Nichtumsetzung ein Vertragsverletzungsverfahren eingeleitet wird, läuft man bei der Forderung offensichtlich nicht erfüllbarer Maßnahmen Gefahr, unglaublich zu werden.

Nach dem offiziellen BSE Bericht der britischen Regierung, Stand Ende Oktober, betrug die Zahl der BSE-Fälle 1680 Tiere in Großbritannien.